

II-8193 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4189 IJ

A N F R A G E

1989-07-12

der Abgeordneten Apfelbeck, Probst
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Einspruch gegen die 380 KV-Leitung - Gemeinde
Mellach

Die Gemeinde Mellach hat in mehreren Sitzungen des Gemeinderates über die Trassenführung der 380 KV-Leitung im Bereich der Gemeinde Mellach beraten und in der Gemeinderatssitzung am 12. Mai 1989 darüber beschlossen, daß ein ergänzender Einspruch zur Stellungnahme vom 30. Juni 1988 an das zuständige Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten, Energiesektion (zur ZL.: 551.635/34-VIII/6/88) nachgereicht wird. Der Gemeinderat hat am 12. Mai 1989 beschlossen, daß die Gemeinde sich nochmals ausdrücklich wegen der ungeheuren, bestehenden Belastungen gegen die Trassenführung durch das Gemeindegebiet ausspricht.

Weiters wird aufgrund der Information über Medien die Notwendigkeit der Leitung bezüglich der energiewirtschaftlichen und energiepolitischen Zweckmäßigkeit sowie aus ökonomischer und ökologischer Sicht gestritten.

Für den Fall, daß die Behörde eine bescheidmäßige Erledigung über den Antrag der Verbundgesellschaft ausfertigt, beantragt die Gemeinde, daß die entscheidende Behörde ihrer bescheidmäßigen Erledigung ein Gutachten über Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit zugrunde legt. Dieses Gutachten soll der Gemeinde Mellach zur Einsichtnahme vor Erlassen des gegenständlichen Bescheides vorgelegt werden. In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten nachfolgende

A n f r a g e :

- 1) Sind Ihnen die diesbezüglichen Probleme der Gemeinde Mellach bekannt?
- 2) Wie lautet Ihre Stellungnahme zu dem Vorwurf, eine 380 KV-Leitung verursache gesundheitliche und wirtschaftliche Schäden?
- 3) Welche weiteren Schritte werden Sie in der diesbezüglichen Causa vornehmen?